



Checkliste

Krankenhaus-Tasche

Wie können Sie diese Checkliste nutzen?

Hier finden Sie eine hilfreiche Zusammenstellung notwendiger Dokumente, Kleidungsstücke und von sonstigen Dingen für einen aktiven und sicheren Klinikaufenthalt.

- Nutzen Sie die Checkliste Ihrer Klinik, um optimal auf den Krankenhausaufenthalt vorbereitet zu sein, um alles zusammen zu stellen und abzuholen.
- Prüfen Sie für sich, was auf ihre individuelle Situation zutrifft und streichen Sie bzw. ergänzen Sie entsprechend.

Tipp: Dokumente in Sammelordner

Sammeln Sie alle Dokumente, z. B. Arztbriefe, Untersuchungsbefunde, Medikamentenblatt, Laborwerte, etc. in einem Ordner. Im Fall der Fälle haben Sie alles griffbereit.

- Einweisung-Schein** des Haus- oder Facharztes
- Krankenkassenkarte** (für gesetzlich krankenversicherte Patienten)
- Klinik-Card** oder Name der Krankenversicherung und Versicherungsnummer (für privatversicherte Patienten)
- Karte**: Befreiung von der Eigenbeteiligung/Rezeptgebühr
- Personalausweis**
- falls notwendig: **Überweisungsschein** des Hausarztes
- medizinische Befunde** (falls vorhanden) wie Röntgenbilder, Befunde zu chronischen Erkrankungen, Laboruntersuchen, EKG, Röntgen, etc.)

Medizinische Pässe, wie

- Allergiepass
- Impfpass
- Röntgenpass

Checkliste

Krankenhaus-Tasche



Vorsorge

- evtl. **Patientenverfügung**
- evtl. **Vorsorgevollmachten**
- evtl. **Betreuungsverfügung**

aktuelle Liste der Medikamente

Erstellen Sie eine Tabelle mit allen Medikamenten, dann behalten Sie den Überblick und haben alle Medikamente griffbereit. Manche ihrer Medikamente müssen vor einer Operation abgesetzt werden. Sprechen Sie frühzeitig Ihren Arzt darauf an.

- Medikationsplan:** Sie nehmen 3 oder Medikamente ein? Dann haben Sie Anspruch auf den bundeseinheitlichen Medikationsplan. Wenn möglich, lassen Sie sich von ihrem behandelnden Arzt immer den aktuellen Plan ausdrucken.
- Eigene Medikamente mitnehmen:** Es kann sinnvoll sein, dass Sie Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen, für die ersten Tage in der Klinik mitnehmen. Sind Sie an Diabetes mellitus, MS, Parkinson, etc. erkrankt und gehen zu einer Operation ins Krankenhaus kann es problematisch sein, da chirurgische Stationen nicht alle Medikamente vorrätig haben. Gerade bei seltenen Medikamenten kann es etwas dauern, bis das Krankenhaus sie besorgt hat.

Kleidung, wie

- Schlafanzug bzw. Nachthemd
- Bequeme Oberbekleidung, wie Trainings-/Jogginganzug, Leggings, etc.
- Unterwäsche für mehrere Tage
- ausreichend Strümpfe, bei Bedarf dicke Socken
- Schlafanzüge/Nachthemden zum Wechseln,
- bei Bedarf Bademantel
- Badeschlappen
- rutschfeste Hausschuhe, evtl. Schuhlöffel



Checkliste

Krankenhaus-Tasche

Wasch- und Pflegeprodukte

- Mundpflegeutensilien,
wie Zahnbürste, Prothesenbecher, Zahnpasta, Zahnseide
- Duschgel, Shampoo
- Handtücher/Waschlappen
- Föhn
- Kamm, Haarbüste
- Deodorant
- Gesichtscreme
- Lippenbalsam, Labello
- Schminkzeug
- Nagelpflegeset
- Nagelschere/Nagelfeile
- Bei Bedarf Rasierutensilien
- Bei Bedarf Tampons, Binden
- Taschentücher
- Ein kleiner Spiegel für den Nachttisch

Tipp: persönliche Dinge mit Namen kennzeichnen

Sinnvoll kann sein, dass Sie persönliche Gegenstände, wie Kleidungsstücke, Zahnbürste, Prothesenbecher mit dem eigenen Namen kennzeichnen, damit es im Krankenhaus nicht zu Verwechslungen kommt.



Checkliste

Krankenhaus-Tasche

Sonstiges zur Entspannung und gegen Langeweile

Zwischen den Essenszeiten und den Untersuchungen und Visiten gibt es viel Leerlauf. Diese Zeit kann man sinnvoll nutzen. Aus diesem Grund gehören Dinge auf die Liste und in die Kliniktasche, damit keine Langeweile aufkommt.

- Einzelne Bücher und Zeitschriften
- eBook-Reader
- Handy inklusive Ladekabel
- Kopfhörer
- Tablet für Internetzugang (ggf.)
- Schreibutensilien, bei Bedarf Adressbuch

Auch noch wichtig:

- Wecker
- Augenmaske für einen ungestörten Schlaf
- Ohrstöpsel/Oropax bei schnarchenden Mitpatienten
- Bargeld in Brustbeutel oder Portemonnaie, aber nicht zu viel (max. 50,00 € in Kleingeld für Essens- und Getränkeautomaten, Kiosk, etc.)

Hilfsmittel, wie

- Brille, Kontaktlinsen, Reiniger
- Hörgerät
- Gehstock
- angepasste Stützstrümpfe und sonstige Hilfsmittel.

- Uhr mit Sekundenzeiger**, falls kein Handy
(zur eigenständigen Pulskontrolle)

- Fotoapparat bzw. Handy-Kamera**
(z. Bsp. zum Medikamentenbox fotografieren)

Checkliste

Krankenhaus-Tasche

@klinikkompass.de



Mutmacher oder persönliche Kraftspender

z. Bsp. persönliche Fotos oder spirituelle oder religiöse Symbole, die Energie schenken, z. Bsp. von Ihren Hobbys, Lieblingsmusik

Suchen Sie sich Ihre persönlichen Kraftspender

Weitere Infos zum Klinikaufenthalt finden Sie auf www.klinikkompass.de

Haftungsausschluss (Richtigkeit der Informationen)

bezogen auf Informationen auf der Homepage www.klinikkompass.de. Die Informationen verstehen sich lediglich als unverbindliche Unterstützung des Krankenhausaufenthaltes. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Gewähr für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der Inhalte. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es darüber hinaus noch weitere individuell wichtige Fragen geben kann, die für Sie von Bedeutung sind, welche die Checklisten, Informationen und Internetangebote nicht berücksichtigen.

Haftungsausschluss (Schäden)

Der Nutzer kann gegenüber dem Autor der Seite, Martin Huber, keine Ansprüche aus Schäden geltend machen, die ihm im Zusammenhang mit der Verwendung der zur Verfügung gestellten Informationen entstanden sind.

Allgemeine Hinweise Die Informationen dieser Checkliste können in keinem Fall professionelle Beratung oder die Behandlung durch einen Arzt ersetzen.

Aus Gründen der Einfachheit und besseren Lesbarkeit wird in den Texten vorwiegend die männliche Sprachform verwendet. Es sind jedoch stets alle Geschlechter gemeint.